

„Wenn Hilfe gebraucht wird, ist Hilfe zur Stelle“

31.5.2026 - Gerhard Wirth | Land Vorarlberg

LR Gantner gratulierte und dankte bei der Fahrzeugsegnung der OF Koblach.

Koblach (VLK) - Mit zwei neuen Fahrzeugen wird die Ausstattung der Ortsfeuerwehr Koblach modernisiert und deren Einsatz- und Leistungsfähigkeit weiter gestärkt. Bei der gestrigen (Samstag, 30. Mai) feierlichen Fahrzeugsegnung unterstrich Landesrat Christian Gantner die maßgebliche Rolle der Feuerwehren in der örtlich und regional verankerten Sicherheitsarchitektur des Landes. „Wenn Hilfe gebraucht wird, ist Hilfe zur Stelle. Das garantieren unsere Feuerwehrleute mit höchster Motivation und Top-Ausbildung. Damit sie ihre wichtigen Aufgaben bestmöglich erfüllen können, braucht es auch eine moderne und zeitgemäße Ausstattung. Das Engagement im Dienste der Sicherheit der Menschen verdient den Dank und die Wertschätzung der Vorarlberger Bevölkerung“, sagte Gantner.

Mit insgesamt 90 Mitgliedern - 74 Aktive, sechs Passive und zehn in der Feuerwehrjugend - ist die Ortsfeuerwehr Koblach mit Kommandant Philipp Bolter an der Spitze aktuell auf ihrem Höchststand. Dank einer hervorragend funktionierenden Nachwuchsarbeit ist der Personalstand auch für die kommenden Jahre gesichert. So konnten 2025 wieder acht Mitglieder der Feuerwehrjugend in den Aktivstand übernommen werden.

Die Ortsfeuerwehr Koblach erfüllt über das eigene Gemeindegebiet hinaus auch Stützpunktfunktionen für hydraulisches Rettungsgerät und für Hochwasser. Wie wichtig ein starker Mannschaftsstand ist, zeigt die Zunahme der Einsätze in den vergangenen Jahren: In den letzten 20 Jahren ist die Zahl der jährlichen Einsätze von ca. 30 auf über 70 gestiegen. 2025 waren 17 Brandeinsätze und 54 technische Einsätze zu bewältigen, auch heuer mussten die Koblacher Feuerwehrmänner und -frauen bisher schon 20-mal ausrücken. Insgesamt leisten sie rund 12.000 Stunden pro Jahr.

Angesichts vielfältiger und komplexer werdender Einsätze und Herausforderungen ist die Ortsfeuerwehr Koblach mit den neuen Fahrzeugen bestens aufgestellt. Das neue Löschfahrzeug mit Bergeausrüstung und Containerbeladung kann für viele unterschiedliche Szenarien bestückt werden und ist somit flexibel einsetzbar. Ergänzt wird die Ausstattung durch ein modernes Kommandofunkfahrzeug, das eine rasche Einsatzleitung sowie zeitgemäße Kommunikation sicherstellt.

<https://presse.vorarlberg.at/land/public/-Wenn-Hilfe-gebraucht-wird-ist-Hilfe-zur-Stelle>